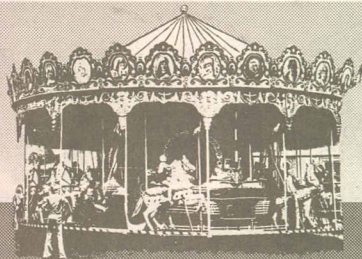


ZETELER



MAR

vom 11. - 13. und

am 15. Nov. 20

Vom Schiebkarren zum Großtransporter

Marktbezieher bedienen sich für ihre Transporte der unterschiedlichsten Verkehrsmittel

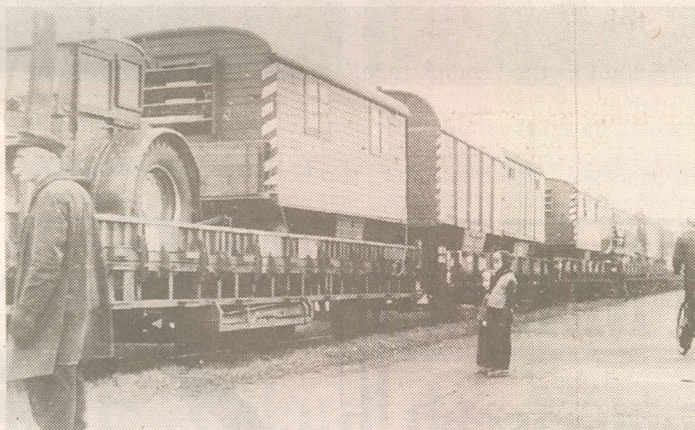


Das „fahrende Volk“ unterwegs: So zog man einst von Markt zu Markt. Später wurden die Schaustellerzüge häufig auch mit der Bahn transportiert (unten). Heute erledigen dies überwiegend PS-starke und moderne Zugmaschinen. Bilder: Helmut Harms

hh Zetel. Eine riesige Vergnügungsmaschinerie nahm Kurs auf Zetel. Sie rollte ausschließlich über das Straßennetz bis an die Aufbauplätze Markthamm, Neuenburger Straße, Marktplatz und Bohlenberger Straße.

Teilweise überdimensionale Lastfahrzeuge brachten Bauteile und Gerätschaften, die in rascher Folge entladen und am neuen „Spielort“ zu publikumswirksamen Rundfahrt- und Bahngeschäften, zu Glitzerbuden oder Volksfestzelten zusammengeführt wurden.

Nicht immer liefen Beförderung und Aufbau eines Marktzubehörs so unbeschwert und reibungslos wie heute. Anfänglich, als Händler, Künstler und Gaukler ihre einfach



konstruierten Stände sowie Waren und Requisiten auf Hand- und Schiebkarren „zu Märkte“ bringen mussten, mag mancher auch lange Wege als hinnehmbar empfunden

haben. Später sah man die Marktleute in „Kummediwagen“, bewohnt, beladen und von Pferden oder Eseln gezogen, von einem Ort zum anderen wechseln.

Danach folgte eine längere Periode des bevorzugten Bahntransportes ganzer Marktwagenzüge. Auch in Zetel wirkte die Ankunft von Transportern großer Schaustellerunternehmen auf dem Bahnhof wie ein „elektrisierendes“ Auftaktereignis zur bevorstehenden „fünften Jahreszeit“. Im bald einsetzenden Konkurrenzkampf Schiene-Straße behielten, wie man weiß, die aus Stein, Beton und Asphalt bestehenden Verkehrsverbindungen die Oberhand. Auch Zetel verlor seinen Bahnanschluss. So kommt es, dass sich das umfangreiche Arsenal für die Errichtung des Marktes nur noch über ohnehin belebte Straßen auf den Ort zubewegt.

26



Di.-Fr.
in
Bockh
Bi

F
N

Fragen
Wir un
unsere
Täglich
Rufen